

Pressemitteilung

Schlussbericht

transport logistic 2025 bricht Rekorde

5. Juni 2025

- Rekordzahlen: 2.722 Aussteller aus 73 Nationen und mehr als 77.000 Besucherinnen und Besucher aus über 130 Ländern und Regionen
- Fokus auf Digitalisierung, Nachhaltigkeit und künstliche Intelligenz
- air cargo Europe mit wachsender Bedeutung – zwei Hallen für globale Luftfrachtbranche

In einer Welt im Wandel zeigte die transport logistic 2025, was Logistik heute leisten muss – und kann. Die internationale Fachmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management mit integrierter air cargo Europe fand vom 2. bis 5. Juni 2025 auf dem Messegelände in München statt. Mit beeindruckenden Zahlen stellte sie ihre Relevanz unter Beweis: 2.722 Aussteller aus 73 Nationen, mehr als 77.000 Besucherinnen und Besucher aus über 130 Ländern und Regionen sowie eine auf 150.000 Quadratmeter erweiterte Ausstellungsfläche machen sie mit Abstand zur größten Messe ihrer Branche weltweit. Der Anteil internationaler Aussteller stieg auf 65 Prozent (2023: 60 Prozent). Damit wuchs die Messe nicht nur in Fläche und Teilnehmerzahl, sondern auch in ihrer globalen Reichweite. Ein Zeichen für die politische und wirtschaftliche Bedeutung der Branche: Der neue Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder eröffnete die Messe.

Stefan Rummel, Geschäftsführer der Messe München, bringt es auf den Punkt: „Die transport logistic 2025 hat eindrucksvoll gezeigt, welche zentrale Rolle Logistik in unserer vernetzten Welt spielt. Sie ist die Lebensader der globalen Wirtschaft. Ohne reibungslose Lieferketten würde unser Alltag zum Erliegen kommen. Besonders gefreut hat mich, dass der neue Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder die Messe eröffnet hat. Das deutliche Plus an Teilnehmern hat

Sabine Wagner
PR Manager
Tel. +49 89 949-20802
Fax +49 89 949 97-20802
sabine.wagner@messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Deutschland
messe-muenchen.de



zu einer sehr lebendigen und positiven Atmosphäre geführt. Das unterstreicht die Bedeutung der transport logistic als Weltleitmesse.“

Logistik im Wandel: Zwischen KI, Cybersicherheit und nachhaltigen Konzepten

Ob autonomer Transport, smarte Plattformlösungen oder KI-gestützte Steuerungssysteme – die transport logistic 2025 setzte technologische Schwerpunkte. In den Panels, Fachvorträgen und Workshops des Konferenzprogramms spiegelten sich die aktuellen Herausforderungen und Innovationspotenziale wider. Besonders die Themen Cybersicherheit, künstliche Intelligenz und Digitalisierung bestimmten dabei die Agenda.

Stanislas Brun, Chief Cargo Officer von Etihad Cargo, unterstreicht: „Die transport logistic 2025 legte einen klaren Fokus auf den Wandel der Branche hin zu mehr Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Innovation. Zu den wichtigsten Themen gehörten künstliche Intelligenz, datengesteuerte Logistik und der Ausbau alternativer Antriebssysteme. Die diesjährige Messe hat erneut neue Maßstäbe gesetzt.“ Tobias Jerschke, Vorsitzender der Geschäftsleitung bei Kühne+Nagel, ergänzt: „Die Logistikwelt ist in München zuhause: Die transport logistic 2025 präsentiert sich in Zeiten höchster Volatilität mehr denn je als maßgebende Plattform, die Innovationen stärkt und Markttreiber benennt, Kundendialoge ermöglicht und mit einem starken Netzwerkcharakter wichtige Impulse in die Branche strahlen lässt. Für mich ein gelungener Push für die Branche, insbesondere in den Top-Themen Technologie, KI und integrierte Logistikkonzepte.“

air cargo Europe wächst: Luftfracht im Fokus

Die integrierte air cargo Europe erlebte 2025 einen deutlichen Bedeutungszuwachs. Aufgrund des großen Interesses belegte dieser Bereich erstmals zwei volle Hallen. Ein klarer Beleg dafür, dass die Luftfracht systemrelevant ist und bleibt – etwa für Medizingüter, eCommerce oder zeitkritische Lieferungen.

Markus Heinelt, Director Cargo Development beim Flughafen München, betont: „Die transport logistic in Verbindung mit der air cargo Europe trägt zurecht den Titel als weltweite Leitmesse für Logistik. Nirgendwo anders findet man alle an der Supply Chain Beteiligten in dieser Form und Qualität.“ Arthur Reijnhart, Executive Director von Schiphol Commercial, ergänzt: „Die Luftfracht spielt eine entscheidende Rolle

dabei, die Niederlande mit der Welt zu verbinden – gesellschaftlich und wirtschaftlich. Die transport logistic bietet eine wertvolle Gelegenheit, mit Partnern aus der gesamten Branche zusammenzuarbeiten, Ideen auszutauschen und gemeinsame Herausforderungen anzugehen.“

Qualität der Besucher überzeugt: Plattform für Geschäfte und Austausch

Die Besucher der transport logistic 2025 kamen aus mehr Ländern als je zuvor – und noch stärker als in der Vergangenheit waren Entscheiderinnen und Entscheider aus Fach- und Führungsebenen vertreten. Viel Dynamik, hohe Relevanz und konkrete Geschäftsansätze prägten die vier Messetage. Der internationale Charakter der Messe wurde besonders von Unternehmen geschätzt, die über verschiedene Verkehrsträger hinweg tätig sind.

Tobias König, CCO der Rhenus Group, betont: „Die transport logistic ist für uns als Rhenus Gruppe eine unverzichtbare Plattform für den direkten Austausch mit Kunden und Partnern. Die Gespräche waren qualitativ auf sehr hohem Niveau und haben erneut gezeigt, warum diese Messe ihren Leitmessecharakter vollkommen zu Recht trägt.“ Dr. Frank Albers, Geschäftsführer Vertrieb und Marketing bei KRONE Trailer, sagt: „Die transport logistic ist für uns mehr als nur eine Messe – sie ist ein zentraler Branchentreffpunkt mit internationaler Strahlkraft. Hier kommen alle Verkehrsträger zusammen, um über Zukunftsthemen zu sprechen, Herausforderungen zu diskutieren und gemeinsam Lösungen zu entwickeln.“ Fred-Markus Bohne, Managing Partner bei Panattoni, einem Entwickler von Industrie- und Logistikimmobilien, ergänzt: „Die transport logistic ist für uns ein Pflichttermin. Sie bringt die wichtigsten Köpfe der Branche an einem Ort zusammen. In diesem Jahr war besonders die Qualität der Gespräche bemerkenswert – viele unserer Begegnungen fanden auf Entscheidungsebene statt und waren entsprechend tiefgehend und richtungsweisend.“

Fazit: Leitmesse mit Impulswirkung

Ob geschäftlicher Austausch, technologische Weichenstellung oder persönliches Wiedersehen – die transport logistic 2025 war erneut ein Ort, an dem sich die Branche traf, um die Zukunft gemeinsam zu gestalten.

Robert Howe, Geschäftsführer von bremenports, beschreibt das Messegefühl: „Die transport logistic ein Familientreffen zu nennen, wäre bei rund 75.000 Besucherinnen und Besuchern wohl der falsche Begriff. Ein bisschen fühlt es sich dennoch so an – man trifft hier einfach auf jede Menge Menschen, die für ihre Branchen, also für Transport und Logistik, brennen. Und letztlich ist es genau das, was diese Messe zur Leitmesse in beiden Bereichen macht.“ Alessandro Cacciola, CEO der Andreas Schmid Group, bringt es abschließend auf den Punkt: „Die transport logistic war nicht nur ein Branchentreffen, sondern ein starker Impulsgeber.“

Die nächste transport logistic findet vom 26. bis 29. April 2027 in München statt.

Weitere Informationen sowie Fotos gibt es unter <https://transportlogistic.de/de/>

transport logistic

Die transport logistic ist die Internationale Fachmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management und die weltweit größte Messe für den vielschichtig strukturierten Güterverkehr auf Straße, Schiene, Wasser und in der Luft. In die transport logistic ist die air cargo Europe integriert, eine Ausstellung der globalen Luftfrachtindustrie.

Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind zwölf Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT oder electronica. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Zusammen mit ihren 1.300 Mitarbeitenden im Konzern und den Beteiligungsgesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem internationalen Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften und Auslandsvertretungen ist die Messe München weltweit aktiv. Die jährlich mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an. Damit ist die Messe München ein wichtiger Wirtschaftsmotor, der Kaufkrafteffekte in Milliardenhöhe auslöst.